

Krieg als „zelebrierte Hysterie“?

Kommunalpolitik Zwei Kreisräte peilen eine „Freie Liste Zollernalb“ an – mit überwiegend überregionalen Themen.

Balingen. Die Kreisräte Stefan Buck und Andreas Hauser (bislang Fraktion LKR+Basis) laden zur Nominierungsversammlung der neuen Freien Liste Zollernalb (FLZ) am Dienstag, 20. Februar, ein. Als neue kommunale Kraft will die FLZ bei der anstehenden Kommunalwahl am 9. Juni in Fraktionsstärke in den Kreistag einziehen. Eine Gruppe um die beiden Kreisräte lädt dazu um 18.30 Uhr in den Balingen Hirschgülden (Stadthalle) ein. Interessierte und kurzentschlossene Kandidaten sind willkommen, heißt es in der Ankündigung.

Inhaltlich verstehe sich die FLZ als konservativ, aber sozial. Sie grenze sich deutlich von den „Mainstream-Parteien“, aber auch von der AfD ab. Es würden Menschen angesprochen, die sich von keiner etablierten Partei vertreten fühlen, „von ihnen enttäuscht sind, aber nichts mit Rechtspopulismus und mit radikalen Positionen zu tun haben wollen“. Es gehe der FLZ um „Vernunft, Gerechtigkeit, Friedfertigkeit und Bürgernähe“.

Den derzeit „künstlich aufgeblasenen und einseitig zelebrierten Hysterien“, so schreiben die beiden Kreisräte, beispielsweise zum UkraineKonflikt, zum Klimawandel, zur Gaza-Tragödie, zum Missbrauch von Digitalisierung zur Überwachung und dem allgegenwärtigen Bürokratiewahn stelle sich die FLZ entgegen. Teure Großprojekte würden kritisch betrachtet. Ferner sieht sich die FLZ als Interessenvertretung all derer, die durch die gegenwärtige Politik große Nachteile erdulden müssen. Sorgen und Nöte kleiner und mittelständischer Betriebe, der Gastronomie, der Kulturschaffenden sowie in besonderer Weise des Bildungswesens, die Gesundheitsversorgung und die Infrastruktur stünden im Mittelpunkt des Engagements.

Alles politische und mediale Wirken müsse auf Friedfertigkeit ausgerichtet werden, dazu gehören ausgewogene Informationsmechanismen, Meinungsvielfalt, Verzicht auf moralisierende Überheblichkeit und die Vermeidung einseitiger Kampfbegriffe, heißt es in der Ankündigung weiter. Der im Zuge der Corona-Maßnahmen, der Kriegsberichterstattung, der Klimapolitik und des Genders erzeugte Konformitätsdruck müsse aufhören. swp



Bei der OB-Wahl 2023 in Balingen erhielt Kreisrat Stefan Buck 1,16 Prozent der Stimmen.

Von der Information bis zum Check-up

Gesundheit Am kommenden Wochenende finden in der Balingen Volksbankmesse die Gesundheitstage statt. Auf die Besucher warten zahlreiche Aussteller, Informationen und ein Gesundheitsparcours. *Von Andrea Maute*

Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts, lautet ein bekanntes Sprichwort. Folgerichtig sollte man alles dafür tun, um sie zu erhalten. Die 14. Gesundheitstage, die am Samstag und Sonntag, 24. und 25. Februar, in der Volksbankmesse in Balingen stattfinden, nehmen das wertvollste Gut des Menschen aus vielen verschiedenen Perspektiven in den Blick.

„Wir freuen uns, dass die Messe auch in diesem Jahr wieder in Balingen stattfindet“, betont Oberbürgermeister Dirk Abel. Einen Überblick, was die Besucher an beiden Tagen erwartet, geben Veranstaltungsleiter Martin Kiesling vom Allgäu Event-Zentrum sowie an der Messe Beteiligte.

75 Aussteller und 40 Programmteilnehmer, darunter zehn Fach- und Klinikärzte, gewähren nicht nur Einblicke in verschiedene Bereiche, sondern werden auch für individuelle Fragen der Gäste zur Verfügung stehen.

Der Gesundheitsbereich ist bekanntlich breit gefächert. Alljährlich werden jedoch einige Schwerpunkte gesetzt. Dieses Mal besonders im Fokus: die Themen Darmgesundheit, Ernährung, Schmerz, Rückengesundheit, Arthrose und Gelenkersatz.

Mit dem Darm und den Fragen, wie man Darmkrebs verstehen, vorbeugen und besiegen kann und warum Vorsorgeuntersuchungen so wichtig sind, befasst sich am Samstag das Zollernalb Klinikum. Neben Vorträgen und Podiumsgesprächen möchte das Klinikum mit seinem VR-Darmmodell alle Altersgruppen, auch junge Menschen, auf das Thema Darmkrebs aufmerksam zu machen. Mittels VR-Brille können die Messebesucher das Organ komplett virtuell durchschreiten. Informationstafeln mit Audioguide begleiten den Rundgang.

Vorstellung des Zentralklinikums Ebenfalls am Samstag wird im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit Geschäftsführer Dr. Gerhard Hinger, Landrat Günther-Martin Pauli und Neubau-Projektleiter Markus Riester das neue Zentralklinikum vorgestellt.



OB Dirk Abel und Bürgermeister Ermilio Verrengia sowie an den Gesundheitstagen Beteiligte freuen sich auf die Messe.

Foto: Andrea Maute



Das VR-Darmmodell des Zollernalb Klinikums.

Foto: Klinikum

An einem Modell wird für die Gäste ersichtlich, wie das Gebäude aussehen wird, wie es sich in die räumliche Umgebung einfügt und wie die Straßenführung verläuft.

Am Sonntag steht beim Zollernalb Klinikum das Thema Brustkrebs im Mittelpunkt – mit Informationen zum Thema Vorbeugung, Früherkennung und Therapiemöglichkeiten. Ein begehbares überdimensionales Brustmodell wird dabei helfen, das oft tabuisierte Thema angemessen zu beleuchten.

Alle, die wissen möchten, wie Knie- und Wirbelsäulen-OPs ablaufen und was genau dabei passiert, können die Demo-OPs der

Acura Fachklinik verfolgen. Am Samstag wird der Ärztliche Direktor und Chefarzt der Orthopädie, Dr. Ulrich Bläsi, vorführen, wie eine Operation am künstlichen Kniegelenk vonstättengeht. Und am Sonntag demonstriert der Leitende Oberarzt der Wirbelsäulenchirurgie, Dr. Eduard Stettin, eine Operation an der künstlichen Wirbelsäule.

Ebenfalls am Sonntag befassen sich Vorträge mit Ohr, Mund und Auge. Ferner ist an diesem Tag zu erfahren, dass Sport auch bei der Behandlung psychischer Erkrankungen hilfreich ist und wie man Demenz verstehen, erkennen und begleiten kann.

Wer wissen möchte, wie die

persönliche Fitness bis ins hohe Alter erhalten bleibt, erhält indes am Samstag Tipps für jeden Lebensabschnitt. Abgerundet werden die beiden Messtage von vielen weiteren Gesundheitsthemen.

Einen bunten Mix aus Beratung, Aktionen und Entspannung bietet mit einem Parcours via VR-Brille und Massagestuhl die DAK. Die AOK legt den Fokus auf Digitalisierung und wird mit einem „Online-Kundencenter“ vor Ort sein.

Selbsthilfgruppen informieren

Sehr präsent auf der Messe sind auch die Selbsthilfgruppen. Etwa 14 verschiedene werden sich im zweistündigen Rhythmus abwechseln. Unter dem Motto „Betroffene helfen Betroffenen“ wollen sie Unterstützung leisten und Hürden abbauen. Am Sonntag findet ein Podiumsgespräch mit Elternkreisleiter Adalbert Gillmann, Martin Weise (Suchtberatung Diakonie) und Familiencoach Steffi Tusek zum Thema „Süchtiges Verhalten bei Jugendlichen“ statt.

Informationen sind jedoch nur ein Teil des vielfältigen Messeprogramms. Allen Besuchern wird zudem an beiden Veranstaltungstagen die Möglichkeit geboten,

ihren Gesundheitszustand an verschiedenen Vital-Check-Stationen auf Herz und Nieren prüfen zu lassen.

Gesundheitsparcours

Von der Blutzucker- und Handkraftmessung über einen Cholesterin- und Hörtest bis hin zur Haut- und Laufschuhanalyse bietet der Gesundheitsparcours ein vielfältiges Angebot, das am Sonntag (11 bis 14.30 Uhr) um einen Testosteron-Check der Deutschen Gesellschaft für Mann und Gesundheit (DGMG) ergänzt wird.

Weitere Informationen zu den Gesundheitstagen

Die Gesundheitstage in der Volksbankmesse Balingen können am Samstag und Sonntag, 24. und 25. Februar, jeweils von 11 bis 17 Uhr besucht werden. Der Eintritt beträgt für Erwachsene fünf Euro und für Rentner, Schwerbehinderte und Studenten ermäßigt vier Euro. Unter 16 Jahren ist der Eintritt in Begleitung Erwachsener frei. Tickets gibt es an der Tageskasse (kein Vorverkauf). Weitere Informationen zum Programm gibt es über die Homepage www.gesundheitstage-balingen.de.

Über die Umsetzung der Energiewende diskutieren

Kommunalpolitik Die Balingen Sozialdemokraten sprechen mit Fachleuten und der Öffentlichkeit über die Energie.

Balingen. Die Balingen Sozialdemokraten bieten gemeinsam mit dem SPD-Bundestagsabgeordneten Robin Mesarosch am Montag, 26. Februar, einen informativen Abend zum Thema Energiewende an. Beginn ist um 19 Uhr im Zollernschloss in Balingen. In einer Ankündigung des Themenabends heißt es: „Heizungsgesetz, Energiekrise, Strompreise und der Klimawandel – das beschäftigt Deutschland.“

Die Balingen Sozialdemokraten sind sich dabei sicher: „Wenn wir eine sichere, sauberere und günstigere Energieversorgung wollen,

brauchen wir die Energiewende. Und die brauchen wir möglichst schnell, um den Klimawandel einzugrenzen.“

Zentrales Steuerungsinstrument sei dabei die Wärmeleitplanung, die bis in fünf Jahren jede Kommune erstellen muss und die aufzeigen soll, welche Art Heizung wo sinnvoll und technisch möglich ist. Balingen hat sich hier bereits auf den Weg gemacht und eine Wärmeplanung erarbeitet.

Gemeinsam mit dem Bundestagsabgeordneten Robin Mesarosch, Harald Eppler, dem Leiter

der Stadtwerke Balingen, und Martin Boehme, Klimaschutzmanager der Stadt Balingen, wollen die Sozialdemokraten dabei diskutieren, wie die erhoffte Energiewende konkret vor Ort in der Stadt und im Zollernalbkreis umgesetzt und mit Leben gefüllt werden kann. „Wir wollen mit allen Interessierten Möglichkeiten erarbeiten, welche Maßnahmen die Stadt Balingen umsetzen muss und wie sich die Stadtwerke Balingen als Grundversorger hierbei einbringen können“, schreiben die SPD-Vertreter in einer Mitteilung. swp



Symbole der Energiewende: Windräder und eine Hochspannungsleitung stehen hinter einem Rapsfeld.

Schilgens Jazz-Grooves spielen auf

Balingen. Der Jazzclub Balingen veranstaltet am Samstag, 24. Februar, einen Konzertabend im evangelischen Gemeindehaus in Frommern. Ab 20 Uhr wird Dirik Schilgen mit seinen „Jazz-Grooves“ aufspielen. Seit Erscheinen von „On the Move“, der bereits dritten CD von „Dirik Schilgen Jazz-Grooves“, war die Band regelmäßig auf Konzert-Tour in In- und Ausland. Im Jahr 2022 erscheint die neue CD „Out Into New“.

Seit 2016 zählt der Gitarrist Thomas Langer zu den „Jazz-Grooves“ und bringt die Erfahrung aus seinen vielfachen En-

sembleaktivitäten und Engagements mit ein. Mit dem Saxophonisten Gary Fuhrmann spielte Schilgen bereits in verschiedenen Formationen wie auch am Theater Heidelberg zusammen. In dieser Kombination wird der Sound elektrischer – hinzu kommt der besondere Reiz der zweistimmigen Melodieführung von Saxophon und Gitarre.

Neu dabei ist aktuell der Bassist Ralf Cetto, er hat bereits bei zahlreichen Konzerten mitgewirkt; er ist, unter anderem als Sideman von Aziza Mustafa Zadeh, in diversen Stilistiken zu Hause und zudem ein virtuoser Solist.



Die Dirik Schilgen „Jazz-Grooves“ spielen am Samstag beim Jazzclub Balingen in Frommern auf.

FOTO: FRANK SCHINDELBECK

FASTENAKTION WOCHE 2

Leitungswasser für den Klimaschutz

Wie kann die Nahrung für die ganze Welt reichen, ohne die Umwelt weiter zu zerstören? Eine Antwort darauf ist, auf ökologisch, regional, saisonal und fair produzierte Lebensmittel zu setzen. Regionales Gemüse steht dabei auf Platz eins der klimafreundlichen Lebensmittel – und gesund ist es auch noch. Unvorstellbar, aber in Deutschland wird rund ein Drittel des Essens weggeschmissen. Schauen wir also auf unser Vorratsmanagement!

Die Anregung ich besorge mir einen Saisonkalender und kaufe saisonales und regionales Gemüse und Obst. Ich

lasse häufig Fleisch, Fisch und Milchprodukte weg und probiere pflanzliche Alternativen aus. Ich recherchiere, welche Lebensmittel klimafeindlich sind und verzichte möglichst darauf. Ich kaufe realistische Mengen ein und verwerte Reste. Ich trinke mehr Leitungswasser statt Flaschenwasser, da die Klimabelastung durch Flaschenwasser 600 mal höher ist.

Die Fastenaktion ist eine Initiative der evangelischen und katholischen Fairten Gemeinden in Balingen und unterstützt die ökumenische Fastenaktion 2024, „So viel du brauchst“.